

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

22. August 2017
1 von 1

Neubebauung der Heinrich-Constantin-Residenz

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.18.590 -

Berichtersteller/-in: Stadtverordneter Kieselbach

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, der Gesundheit Nordhessen Holding (GNH) nebst deren Tochterunternehmen, der Seniorenwohnanlagen GmbH (SWA), aufzugeben, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, damit die von der GWG geplante Neubebauung der ehemaligen Pflege- und sonstigen Betriebsgebäude mit der Neugestaltung des Grundstücks umgesetzt werden kann. Gleichzeitig soll den Eigentümern und Mietern der Heinrich-Constantin-Residenz das bisherige Angebot der Betreuung und Versorgung einschließlich eines geeigneten Speisesaals und der sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen durch die GNH weiter zur Verfügung gestellt werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr fasst bei

Zustimmung: CDU, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: AfD

Abwesend: Kasseler Linke

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Antrag der CDU-Fraktion betr. Neubebauung der Heinrich-Constantin-Residenz, 101.18.590, wird **abgelehnt**.

Dominique Kalb
Vorsitzender

Andrea Herschelmann
Schriftführerin